



In seinem letzten Wetterbericht setzt Meteo France 21 Departements wegen heftiger Gewitter auf die Warnstufe Orange und 10 Departements auf die Warnstufe Orange wegen der Hitzewelle.

Nach der großen Hitze der letzten Tage kehren Regen und Gewitter nach Frankeich zurück. Météo France rechnet mit einer "Welle heftiger Gewitter, die am Abend im Südwesten des Landes beginnt". Météo France hat aus diesem Grund 21 Departements in Alarmstufe Orange versetzt: "Eine ausgeprägte Gewitterfront wird sich am Abend vom Südwesten her entwickeln und sich dann im Laufe der Nacht in Richtung Centre-Val-de-Loire verlagern", warnen die Experten.

In Okzitanien sind vier Departements von dieser Wetterwarnung betroffen: Hautes-Pyrénées, Gers, Tarn-et-Garonne und Lot. Die Alarmstufe gilt von Montagabend bis Dienstagmorgen, 07:00 Uhr.

☐ 31 dpts en #vigilanceOrange

Restez informés sur https://t.co/rJ24zzmmy4 pic.twitter.com/0w6tp1SnWq

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) June 20, 2022

Das Departement Lot-et-Garonne soll ebenfalls von den Gewittern betroffen sein, die laut Météo France "von heftigen Niederschlägen begleitet werden, die manchmal stärker ausgeprägt sind als in der vorangegangenen Nacht". Am Sonntag, dem 19. Juni, hatte es im Departement bereits starke Hagelschläge gegeben, die die Produktion mehrerer landwirtschaftlicher Betriebe zerstört haben. Auch die Departements Pyrénées-Atlantiques, die Landes, die Gironde, die Dordogne, die Charente, die Charente-Maritime, die Deux-Sèvres, die Vienne, die Indre-et-Loire, die Loir-et-Cher, die Indre, die Creuse, die Haute-Vienne und die Corrèze sind betroffen.

☐ Les orages qui éclatent de l'Aquitaine au Centre s'accompagnent parfois de violentes chutes de grêle, ici sur la commune de Cheverny dans le Loir-et-Cher!

(© Sylviane Thery) pic.twitter.com/xf6f8FGKop

Météo Express (@MeteoExpress) June 19, 2022

Météo France rechnet mit besonders starkem Hagelschlag, "intensiven



Wetter: Gewitter, Hagel, Hitzewelle... 31 Departements in Alarmstufe Orange

Niederschlagsmengen, die punktuell 30 bis 50 Liter, lokal 60 Liter / m2 manchmal in weniger als einer Stunde erreichen", und "heftigen Windböen, die Werte von 80 bis 100 km/h erreichen können".

In den übrigen Teilen Frankreichs, insbesondere im Osten, setzte Meteo France aufgrund der Hitzewelle und der besonders hohen Temperaturen zehn Departements in Alarmstufe Orange.